

**Beschlußempfehlung**  
**des Petitionsausschusses (2. Ausschuß)**

**— Sammelübersicht 91 zu Petitionen —**

Der Bundestag wolle beschließen,  
die in der nachfolgenden Sammelübersicht enthaltene Beschlußempfehlung des  
Petitionsausschusses anzunehmen.

Bonn, den 23. November 1988

**Der Petitionsausschuß**

**Dr. Pfennig**

Vorsitzender

**Sammelübersicht 91****über die vom Petitionsausschuß behandelten Petitionen**

— Beschluß vom 23. November 1988 (Protokoll Nr. 11/35) —

**Beschlußempfehlung****Die Petition**

- a) der Bundesregierung — dem Chef des Bundeskanzleramtes — als Material zu überweisen, soweit der Petent die Ausgliederung des Tierschutzreferates aus dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und die Einrichtung eines Tierschutzreferates beim Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit fordert,
- b) durch Beschluß des Deutschen Bundestages vom 15. Dezember 1987 als erledigt anzusehen, soweit sich der Petent gegen das „Schächten“ wendet,
- c) als erledigt anzusehen, soweit der Petent die Einführung der Verbandsklage im Tierschutzrecht fordert,
- d) als erledigt anzusehen, soweit das Anliegen über die Punkte a)–c) hinausgeht

Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe	Zuständige oberste Bundesbehörde
Pet 4-11-10-7833-8581	Hamburg 61	Tierschutz Der Petent fordert die Ausgliederung des Tierschutzreferates aus dem Bundeslandwirtschaftsministerium und setzt sich für die Einführung einer Verbandsklage im Tierschutzrecht ein.	BK/BML